Miami. Der Schweizer Zeitmesserkonzern Longines unterstützt eine weitere Springreiter-Liga, die neu gegründete Nordamerika-Liga mit insgesamt 14 Turnieren.

Der Schweizer Konzern Longines, älteste eingetragene Uhrenmarke der Welt, verstärkt sein Engagement im Turniersport. Er wird Hauptgeldgeber der gerade neu geschaffenen und in Miami, nicht in Wellington, verkündeten Nordamerika-Liga der Springreiter mit 14 Turnieren und einem Gesamtpreisgeld von umgerechnet 2,3 Millionen Euro, dazu kommt ein Jackpot in Höhe von 1,3 Millionen Euro.

Die besten sieben Teilnehmer der Ostküste, drei der Westküste je zwei aus Kanada und Mexiko sind gleichzeitig qualifiziert für das Finale um den 31. Springreiter-Weltcup 2016 in Göteborg (23. bis 28.März).

Die Turniere im einzelnen:

Ost-Küste:

August 2015, Bromont (Kanada),

September: North Salem (New York), 9. bis 13.09.,

Oktober, Washington International Horse Show und Lexington/ Kentucky,

November: Toronto 2015/ Royal Agricultural Winter Fair

Februar 2016, Wellington/ Florida und Ocala/ Florida.

West-Küste:

August 2015, Langley/ Kanada,

September Rancho Murieta/ Sacramento International Horse Show

Oktober Del Mar/ Kalifornien und Calgary/ Kanada

November Las Vegas/ Las Vegas National

Februar 2016 Valle de Bravo/ Mexiko und Thermal/ Kalifornien.

Longines ist offiziell seit 1926 im Galopprennsport als Zeitnehmer tätig, im Turniersport werden gesponsort die Nationen-Cup-Serie, verschiedene Internationale Offizielle Turniere (CHIO), der Springreiter-Weltcup und die Global Champions Tour, dazu ist das Unternehmen – Jahresumsatz über 8 Milliarden Schweizer Franken – u.a. involviert in den alpinen Skisport, Tennis und Kunstturnen.